Während die Schibä-Colonisten sich sehr bald im Ili-Thale acclimatisirten und die Bevölkerung von Jahr zu Jahr im Steigen begriffen war, nahm die Zahl der solonischen Ansiedler von Jahr zu Jahr ab, so dass die Regierung schon in den dreissiger Jahren eine grosse Anzahl von Colonisten der südlichen Schibä-Colonieen zur Vervollständigung der zusammengeschrumpften Solonen-Banner auf dem rechten Ili-Ufer ansiedeln musste, so dass mehrere Tausend Schibä-Ansiedler officiell als Solonen, d. h. als zu den solonischen Bannern gehörig, bezeichnet werden.

Jede der beiden Colonieen bestand aus 8 Städten oder Bannern, die zusammen eine Heeresabtheilung ausmachten. Jede dieser Abtheilungen wurde von einem Mejen Amban (Brigadegeneral) kommandirt, welcher seinen Sitz im chinesischen Kuldsha (Kürä von den Tataren, Ili von den Schibä) genannt. Der Mejen Amban war gewöhnlich ein Mandschu, obgleich auch oft Schibä und Solonen zu dieser Würde gelangten. Ueberhaupt rechneten sich die Schibä-Solonen durchaus als den Mandschu ebenbürtig, als herrschende Klasse, und ihre Offiziere sollen oft Mandschu-Abtheilungen befehligt haben. Jeder der Mejen Ambane hatte in Kuldsha ein Regierungsgebäude (Jamun) zu seiner Verfügung, der Sitz der Oberbehörde über die acht dem Mejen Amban untergeordneten Ansiedelungen, sowohl in Militär-, wie auch in Civilangelegenheiten. Die Verwaltung der Colonisten war folgende: Jede der Heeresabtheilungen wurde von einem Ugeri-da (Oberst) verwaltet, dem ein Ilchi-da (Oberstlieutenant) und ein Niru Dshangin (Major) als Gehülfe zur Seite standen. Je zwei Ansiedelungen befehligte ein Dshergi Janggin (Kapitän) und jede einzelne Ansiedelung ein Fundu Boschko (Lieutenant). Alle Beamten, ausser dem Mejen, mussten Schibä oder Solonen sein.

Die Ansiedelungen der Solonen waren folgende: 1) Turgen, die westlichste, am Flusse Borochudsir (der hier von den Russen auch Turgen genannt wird) gelegen, war mit einer Festungsmauer umgeben und bestand aus etwa 300 Häusern. Turgen wurde von Ongkor-Solonen und Schibä bewohnt, es gehörte zum rechten Heeresflügel und führte das mit Verbrämung versehene blaue Banner. 2) Samar (von den Kirgisen Dschar Kent, d. h. Uferstadt, genannt) bestand aus 250 Häusern und wurde ebenfalls von Ongkor-Solonen und Schibä bewohnt,